



Client-Betreuungsvereinbarung: CIP-Pool – Windows / Novell

Ansprechpartner: Hans Cramer

E-Mail: service@rrze.uni-erlangen.de

Regionales
Rechenzentrum
Erlangen

Der IT-Dienstleister der FAU

Regionales Rechenzentrum Erlangen Martensstraße 1 D-91058 Erlangen

CIP-Pool-Name:	
Laufzeit:	
Vertragsnummer:	
Interne Felder zur Bearbeitung durch das RRZE. Diese Angaben bitte nicht ausfüllen!	

RRZE-Kundennummer:	
..... (Institut/Lehrstuhl)	(Instituts- oder Lehrstuhlstempel)
..... (Anschrift)	
.....	
Telefon: Fax:	
<p>Wir haben von den umseitig aufgeführten Bedingungen Kenntnis genommen und verpflichten uns zu ihrer Einhaltung.</p> <p>Ort, Datum: Unterschrift:</p>	
<p>Systembetreuer:</p> <p>Name:</p> <p>E-Mail: @ uni-erlangen.de</p> <p>Telefon:</p> <p>Bitte unbedingt angeben!</p>	<p>Vertreter für Systembetreuer:</p> <p>Name:</p> <p>E-Mail: @ uni-erlangen.de</p> <p>Telefon:</p> <p>Bitte unbedingt angeben!</p>
<p>RRZE-Kontaktperson: Bitte unbedingt angeben!</p> <p>Name:</p> <p>Benutzerkennung:</p> <p>Telefon:</p> <p>E-Mail: @ uni-erlangen.de</p>	
<p>Clients</p> <p>Anzahl der PCs:</p> <p>Anzahl der Drucker:</p> <p>Weitere Geräte:</p> <p>Ort des CIP-Pools:</p> <p>.....</p>	

Kosten (Stand 01.04.2003)

- CIP-Pool-Betreuung:**

42 € pro Monat x Vertragslaufzeit: ____ = Summe Betreuungskosten: _____ €

Hinweise und Bedingungen der Vereinbarung

Das Institut betreibt einen eigenen CIP-Pool mit Windows-Clients an einem RRZE-Novell-Server. An den Rechnern des CIP-Pools kann mit studentischen Benutzer-Kennungen des RRZE gearbeitet werden. Für weitergehende Nutzungen der Novell-Server-Dienste sind separate und eigens dafür vorgesehene Nutzungsvereinbarungen abzuschließen und einzuhalten (Server-Betreuungsvereinbarung, Server-Nutzungsvereinbarung). Das RRZE ist für das einmalige Erstellen eines Client-Images mit Betriebssystem und Anwendungssoftware pro Semester verantwortlich. Die Installation der PCs mit Hilfe der zur Verfügung gestellten Images und die Pflege der Clients sowie der Anwendungssoftware wird vom lokalen Systembetreuer oder gegen Kostenbeteiligung vom RRZE durchgeführt.

Voraussetzungen

- Die Vernetzung der Arbeitsplatzrechner wird in Zusammenarbeit mit dem RRZE geplant.
- Die Auswahl der Hardware-Komponenten wird in Zusammenarbeit mit dem RRZE durchgeführt.
- Die Hardware wird bei vom RRZE empfohlenen Firmen beschafft.
- Das Institut verfügt über eine ausreichende Netzwerkanbindung zum RRZE.
- Das Institut beschafft für jeden anzuschließenden Rechner eine Windows- und eine Netware-Lizenz beim RRZE.
- Das Institut beschafft ebenfalls die Software-Lizenzen der benötigten Anwendungsprogramme beim RRZE.
- Das Institut teilt dem RRZE die Software-Konfiguration mindestens vier bis sechs Wochen vor Übergabe eines neuen Images mit.
- Die Arbeitsplätze sowie periphere Geräte (z.B. Drucker, Scanner, ...) werden vom Institut eingerichtet und angeschlossen. Das RRZE ist nicht für die Installation der Hard- und Software sowie weiterer peripherer Geräte vor Ort verantwortlich.
- Am Institut ist ein ausgebildeter Systembetreuer zur Zusammenarbeit mit dem RRZE vorhanden.
 - Der Systembetreuer ist verpflichtet, das erstellte Software-Image ausreichend zu testen und ein Abnahmeprotokoll an das RRZE zu schicken.
 - Der Systembetreuer führt die Installation der PCs mit Hilfe des Images selbst durch.
 - Der Systembetreuer führt ein Logbuch, in dem alle Fehler und Problemfälle protokolliert werden.
- Ein Zugriff auf die Kennungen der Benutzer und deren Datenbestände ist nur durch das RRZE möglich.
- Eine Einschränkung des Zugriffs auf einzelne Benutzergruppen (z.B. Studenten eines Fachs) ist nicht möglich.

Leistungen des RRZE

- Das RRZE stellt einmalig pro Semester ein Image zur Installation des Betriebssystems und der Anwendungssoftware zur Verfügung.
- Eine Image-Installationsbeschreibung und eine persönliche Kurzeinführung durch das RRZE ermöglichen dem Systembetreuer eine selbständige PC-Installation.
- Das RRZE kann im Bedarfsfall eine Abrechnung von Druckkosten je Drucker einrichten. Die Möglichkeiten der Abrechnung von Druckkosten müssen im Einzelfall geklärt werden.
- Das RRZE bietet regelmäßig Kurse zur Ausbildung von Systembetreuern an.

Kosten

- Für die CIP-Pool-Betreuung wird eine jährliche Pauschalgebühr berechnet (siehe erste Seite).
- Weitergehende Dienstleistungen werden nach Personal- und Materialaufwand berechnet.

Weitergehende Dienstleistungen

Client-Installation, Anwendungs-Software-Installation, Hardware-Reparaturen, Verkabelung, etc. : auf Anfrage

Mindest Vertragslaufzeit

Die minimale Vertragslaufzeit beträgt 24 Monate.